

Auch in diesem Jahr zog es die deutsche Fernsehprominenz wieder ins Ossendorfer Coloneum zur Verleihung des Deutschen Fernsehpreises 2005. Mit insgesamt vier Preisen war der Fernsehfilm 'Marias letzte Reise' der eindeutige Gewinner des Abends. Die ARD-Produktion konnte sich unter anderem in den wichtigen Kategorien 'Bester Fernsehfilm' und 'Beste Schauspielerin Fernsehfilm' (für Monica Bleibtreu) durchsetzen. Als 'Beste Tägliche Serie' wurde die Sat.1-Telenovela 'Verliebt in Berlin' ausgezeichnet. Erstmals wurde der Deutsche Fernsehpreis dieses Jahr in der neuen Kategorie 'Beste Krimi-Reihe' an 'Polizeiruf 110: Der scharlachrote Engel' verliehen. Ähnlich wie im letzten Jahr konnten die ARD (mit sechs Preisen und zwei Preisbeteiligungen) und das ZDF (mit fünf Preisen und zwei Beteiligungen) auch 2005 ihre Führungsposition im Ranking vor RTL und Sat.1 behaupten. Gastgeber des Deutschen Fernsehpreises 2005 waren Hugo Egon Balder und Anke Engelke (Foto).